

Youth for equality!



- Stärkung der Demokratie durch Aufklärung
- Förderung von Geschlechter- und Chancengerechtigkeit
- Sensibilisierung für häusliche Gewalt und Zwangsheirat



Gefördert durch



Alfried Krupp von Bohlen
und Halbach-Stiftung



Institution | Beratungsstelle
HennaMond e.V.
Mut, Klar und Lebenshilfe

Beratung- und Kontaktstelle
Schattenlicht.
für Frauen und Mädchen e.V.



Stadt Herne
Büro für Gleichstellung und Vielfalt

Youth for equality!

Ein wertschätzender und respektvoller Umgang in der Gesellschaft als Ganzes und auch miteinander wird immer wichtiger. Es gilt, die Schüler*innen bzw. Jugendlichen zu stärken und die Wichtigkeit der Stabilität der Demokratie zu betonen. Die Themen Gleichberechtigung, Diskriminierung und Gewalterfahrungen sind gerade für Jugendliche von Bedeutung. Und genau hier setzt das Projekt „Youth for equality!“ an. Zusammen mit Mitarbeitenden des Vereins Hennamond kommen wir zu Ihnen an die Schule.

Was macht Hennamond e.V.?

Hennamond e.V. ist ein Verein, der sich zur Aufgabe macht Mädchen, Frauen und junge Männer zu unterstützen, die von familiärer Gewalt, Zwangsverheiratung und drohendem Ehrenmord betroffen sind. Die Autorin Fatma Sonja Bläser ist Gründerin des Vereins und liest aus ihrem autobiografischen Buch „Hennamond“, welches von ihrer eigenen Zwangsverheiratung und Gewalterfahrungen handelt.

Wer sind die CHAMPS?

CHAMPS ist ein Integrations- und Gleichberechtigungsprojekt von Hennamond e.V., das Jugendliche zwischen 16 und 26 Jahren zu Multiplikatoren ausbildet. Hierfür erhalten die Jugendlichen über einen Zeitraum von einem Jahr wöchentlich Trainings zu den Themen Demokratie, Rassismus, Diskriminierung, Gleichberechtigung, Wertevermittlung, Weltreligionen und Extremismus-Prävention. Nach der Ausbildung als CHAMPS begleiten sie die Autorin bei den Veranstaltungen. Sie führen Workshops in Schulen durch und geben ihr Wissen an andere weiter.

Ergänzt wird die Veranstaltung durch die Beratungsstelle Schattenlicht und das Büro für Gleichstellung und Vielfalt. Im Rahmen einer Schulstunde werden die örtlichen Beratungsstrukturen vorgestellt und die Schüler*innen ermutigt, diskriminierende Strukturen und Klischees zu hinterfragen.

Ansprechpartnerinnen:

Stadt Herne,
Büro für Gleichstellung und Vielfalt
[Cordelia Neige](mailto:cordelia.neige@herne.de)
cordelia.neige@herne.de
Tel: 02323 16 2217

und

[Melanie Kampa](mailto:melanie.kampa@herne.de)
melanie.kampa@herne.de
Tel. 02323 16 28 36